



Gute Musik inspiriert in vielerlei Hinsicht, besonders dann, wenn sich der eigene Kosmos schon eine halbe Ewigkeit um schwarze Scheiben und schimmernde Discokugeln dreht.

Crisder und DMS sind nicht erst seit gestern dem Groove von elektronischer Musik der unterschiedlichsten Spielarten verfallen, schon seit 1996 sorgen sie als DJ's für Nächte, die nicht einfach vorbeiziehen, sondern den Tanzenden als magisch in Erinnerung bleiben. Wichtige Stationen ihrer musikalischen Reise waren bisher nicht nur Clubs in ganz Deutschland, sondern auch Residencies in der Villa Bardzki und bei Aioula. Besonders prägend waren auch die gesammelten Erfahrungen im Kollektiv „Le auditeur“, welches talentierte Künstler aus Jena, Gera, Erfurt und Umgebung zusammenbrachte und den Sound der Region entscheidend mitprägen sollte.

Aus alldem zogen sie ihre Inspiration für die ersten gemeinsamen Tracks, geschnitten aus einem überlaufenden Fass an Kreativität und Ideen sowie ihrer Liebe zur Musik – nicht nur im Viervierteltakt. Im Jahr 2006 beschlossen die beiden nicht nur als DJ's gemeinsame Sache zu machen, sondern auch als Produzententeam aktiv zu werden. Und die Szene horchte auf, als sie unter dem Namen Taron-Trekka selber damit begannen die Beats elegant tieferzulegen, an knisternden Sounds zu schrauben und die Melodien lieblich säuseln zu lassen. Seitdem werden zwischen Jena und Berlin immer wieder musikalische Grenzen gezogen, neu ausgelotet und gebrochen, um mit den daraus entstehenden Tracks ganz nebenbei zu beweisen, dass die aufgespannte Achse besser und produktiver denn je funktioniert.

Die stilistische Bandbreite in der Musik von Taron-Trekka ist viel zu groß für nur eine Schublade. Mal kickt der Groove so elegant und schwelgerisch, dass man Housemusik wieder für sich entdecken muss – und ehe man sich versieht, pumpt und rollt der Bass-Puls so unerwartet dubbig und roh in der Grauzone zwischen House und Techno, dass man sich plötzlich mit zwei Beinen auf den Dancefloor träumt. Es gibt viele Wege, die Schönheit der Langsamkeit immer wieder neu zu entdecken und sich von ihr inspirieren zu lassen, die Musik von Taron-Trekka ist einer von ihnen.